

Presseinformation

Kreuztal, 24. September 2004

Semesterticketvertrag WS 2004-05 - interner Abstimmungsprozess zwischen AStA und VGWS abgeschlossen

Die noch offenen Fragen innerhalb der Vertragsverhandlungen zum Semesterticket konnten zwischenzeitlich zu einem erfolgreichen Abschluss geführt werden, so dass der Unterzeichnung des Semesterticketvertrages für das WS 04-05 nun nichts mehr im Wege steht.

Im Rahmen der Verhandlungen hatten nochmals alle Beteiligten, d.h. die Vertreter von AStA, VWS AG, BRS Busverkehr Ruhr Sieg GmbH, DB Regio NRW GmbH Geschäftsbereich Westfalen, HellertalBahn GmbH und des ZWS Zweckverbandes Westfalen Süd sehr deutlich zum Ausdruck gebracht, wie wichtig das Angebot des Semestertickets für den hiesigen Raum aus verkehrspolitischer Sicht sei.

Die von Seiten des AStA gewünschten Mitwirkungsmöglichkeiten im Bussektor, wie auch die neue Vertragssituation der Bahngesellschaften werden in der zukünftigen Vertragsgestaltung ihre Berücksichtigung finden.

Einvernehmen besteht darüber, dass das Semesterticket auch in Zukunft Gültigkeit im gesamten Verkehrsraum der VGWS inkl. aller Übergangsverkehre besitzt. Über diese Frage hatte es zwischenzeitlich Irritationen auf Seiten der Studierenden gegeben, die durch die Klarstellung im Hinblick auf ein eingeschränktes Mitspracherecht gleichfalls die Möglichkeit der Einschränkung des Gültigkeitsbereichs befürchtet hatten.

Für weitere Fragen steht Ihnen die VGWS Verkehrsgemeinschaft Westfalen-Süd gerne zur Verfügung. www.vgws.de